

## Konzert

Sa 24. 11. 20 Uhr Carl-Orff-Saal im Gasteig

### Moskauer Synagogenchor – Chassidic Capella



Der 1991 gegründete Männerchor unter der Leitung von Aleksandr Tsaliuk, der nun zum 3. Mal in München gastiert, präsentiert im diesjährigen Programm überwiegend Meisterwerke jüdischer Sakralmusik, aber auch zeitgenössische jüdische Musik sowie einzelne Jazz-Kompositionen und russische Volkslieder.

Der 18-köpfige Chor der Moskauer Marina Roscha Synagoge ist weltweit in großen Konzertsälen und Synagogen zu hören und hat mehrere CD's mit berühmten Kantoren wie Joseph Malovany eingespielt.

Die einfühlsame Interpretationsweise, der lebendige Wechsel zwischen Solo- und Chorgesang, machen jedes Konzert zu einem besonderen Erlebnis.

Eintritt 25,-/29,-/34,-

## Programmübersicht

Sa 17. 11. 19 Uhr Gasteig · *Eröffnungskonzert*  
**Maxwell Street Klezmer Band, USA**

So 18. 11. 20 Uhr Gasteig · *Konzert*  
**Ensemble Shesh Besh, Israel**

Mo 19. 11. 20 Uhr Gasteig · *Konzert*  
**Ira Urbanska & Klezmers, Krakau**

Di 20. 11. 18 Uhr Instituto Cervantes · *Vortrag*  
**„Von Mexiko bis Feuerland –  
die Geschichte der Juden in Lateinamerika“**

Di 20. 11. 20 Uhr Instituto Cervantes · *Film*  
**„Esperando al Mesías / Warten auf den Messias“**

Di 20. 11. 20 Uhr Gasteig · *Konzert*  
**Timna Brauer & Elias Meiri Ensemble**

Mi 21. 11. 18 Uhr Gasteig · *Vortrag*  
**„Juden und Jiddisch in Argentinien heute“**

Mi 21. 11. 20 Uhr Gasteig · *Konzert*  
**Klezmer en Buenos Aires**

Do 22. 11. 20 Uhr Gasteig · *Konzert*  
**Pharao's Daughter, USA**

Sa 24. 11. 20 Uhr Gasteig · *Konzert*  
**Moskauer Synagogenchor – Chassidic Capella**

So 25. 11. 20 Uhr Gasteig · *Theater*  
**„Illusion, meine Schwester...“**  
Itzik-Manger-Abend zum 100. Geburtstag

## Kartenvorverkauf

Ab 8. 10. bei allen bekannten Vorverkaufsstellen wie:  
München Ticket (Tel. 54 81 81 81), Kiosk Marienplatz UG  
(Tel. 54 50 60 60), AZ (Tel. 2 37 72 23), TZ (Tel. 5 30 63 51)

## 15. Jüdische Kulturtage

München

17. 11. – 25. 11. 2001



Eine Veranstaltungsreihe der

**Gesellschaft zur Förderung  
jüdischer Kultur und Tradition e.V.**

Informationen:

Telefon (089) 22 12 53 · Telefax (089) 2 28 93 99  
E-mail: [juedischekulturmuennen@t-online.de](mailto:juedischekulturmuennen@t-online.de)



## 15. Jüdische Kulturtage

15 Jahre Jüdische Kulturtage in München, 20 Jahre Gesellschaft zur Förderung jüdischer Kultur und Tradition e.V. – ein Grund zum Feiern! Seit 1987 haben es sich die Jüdischen Kulturtage zur Aufgabe gemacht, jüdische Kultur in allen ihren Facetten zu präsentieren. Zunächst Pionierarbeit auf dem Gebiet jüdischer Kultur in München, ist die Veranstaltungsreihe mittlerweile zum festen Bestandteil des kulturellen Lebens der Stadt geworden, die immer weitere Besucherkreise anzieht. Zum 15. Jubiläum werden internationale Künstler aus USA, Israel, Argentinien, der Russischen Föderation, Polen, Österreich und Schauspieler des Hackeschen Hoftheaters, Berlin, mit einem Itzik-Manger-Abend das diesjährige Kulturtagprogramm gestalten.

Zwei Abende sind schwerpunktmäßig der Geschichte und Gegenwart der Juden in Südamerika und hier wiederum speziell Argentinien gewidmet. Mit Vorträgen, Musik- und einem Filmabend bietet die Gesellschaft zur Förderung jüdischer Kultur und Tradition dem Münchner Publikum die Möglichkeit, sich mit den Lebensbedingungen der Juden in Lateinamerika auseinander zu setzen, einem hierzulande kaum behandelten Thema.

Sehnlichst wiedererwartet finden sich im Programm auch Ensembles, die beliebte Gäste auf den Jüdischen Kulturtagen waren, wie die Maxwell Street Klezmer Band aus Chicago oder der Moskauer Synagogenchor. Ob Neueinsteiger oder Kenner der jüdischen Kultur, wir wünschen Ihnen informative wie interessante Begegnungen und gute Unterhaltung während der 15. Jüdischen Kulturtage im Gasteig und im Spanischen Kulturinstitut.

Dr. Dr. Simon Snopkowski

*Vorsitzender der Gesellschaft zur Förderung jüdischer Kultur und Tradition e.V.*

## Konzert

Sa 24.11. 20 Uhr Carl-Orff-Saal im Gasteig

### Moskauer Synagogenchor – Chassidic Capella



Der 1991 gegründete Männerchor unter der Leitung von Aleksandr Tsaliuk, der nun zum 3. Mal in München gastiert, präsentiert im diesjährigen Programm überwiegend Meisterwerke jüdischer Sakralmusik, aber auch zeitgenössische jüdische Musik sowie einzelne Jazz-Kompositionen und russische Volkslieder.

Der 18-köpfige Chor der Moskauer Marina Roscha Synagoge ist weltweit in großen Konzertsälen und Synagogen zu hören und hat mehrere CD's mit berühmten Kantoren wie Joseph Malovany eingespielt.

Die einfühlsame Interpretationsweise, der lebendige Wechsel zwischen Solo- und Chorgesang, machen jedes Konzert zu einem besonderen Erlebnis.

Eintritt 25,-/29,-/34,-